

FRAKTION B' 90/DIE GRÜNEN, RATHAUSPLATZ 2, 90403 NÜRNBERG

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus

90403 Nürnberg

SchulA

OBERBÜRGERMEISTER	
09. AUG. 2017	
3.8M	1. Zur Kte.
	2. X z.w.V.
	3. Zur Stellungnahme
	4. Absent vor Abschl.
	5. Antwort zur Unterschrift vorliegen

Kopie: Ref. U/Kult, BzA13, Bildungsinfo

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Stadtratsfraktion Nürnberg**

Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

Tel: (0911) 231-5091
Fax: (0911) 231-2930
gruene@stadt.nuernberg.de

Bus: Linie 36, 46, 47 (Rathaus)
U-Bahn: Linie 1 (Lorenzkirche)

Nürnberg, 09.08.2017

Türkischunterricht von Konsulatslehrkräften an Nürnberger Schulen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

seit vielen Jahrzehnten wird an staatlichen Schulen in Deutschland ein vom türkischen Staat finanzierter Türkischunterricht angeboten – auch in Nürnberg. Dieser war ursprünglich als „Brücke“ für die Kinder der damaligen Gastarbeiterinnen und Gastarbeiter gedacht, die planten, nach einigen Jahren in Deutschland wieder in ihr Heimatland zurückzukehren. Schon bei den Kindern der zweiten Generation war dieser Gedanke nur noch bedingt und bei den Kindern der dritten Generation, die in Deutschland geboren sind, dann vollständig obsolet. Besonders vor dem Hintergrund der aktuellen politischen Entwicklungen in der Türkei beobachten Eltern und Lehrerverbände diesen Unterricht mit wachsendem Unbehagen. Denn: Eine Schulaufsicht des deutschen Staates gibt es für den Unterricht von Konsulatslehrkräften nicht und auch die Lehrinhalte werden von den türkischen Generalkonsulaten bestimmt.

Um der Lebensrealität der hier geborenen und aufwachsenden Kinder wirklich gerecht zu werden, ist es unserer Ansicht nach sinnvoller, den Türkischunterricht, wie andere Fremdsprachen auch, in den allgemeinen Lehrplan aufzunehmen und auch Abschlüsse, z.B. im Rahmen des Quali, des mittleren Bildungsabschlusses oder auch des Abiturs, zu ermöglichen. Im Gymnasium waren und sind ja bereits entsprechende Angebote erfolgreich.

Vor diesem Hintergrund stellen wir zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

Antrag:

Die Schulverwaltung berichtet zu folgenden Fragen:

1. An welchen Nürnberger Schulen wird der Konsulatsunterricht angeboten und in welchem Umfang? Wie viele Kinder nehmen an dem Konsulatsunterricht teil?



2. Sind der Verwaltung noch andere Orte bekannt, an denen ein entsprechender Unterricht angeboten wird? Wenn ja, in welchem Umfang und mit welcher Teilnehmerzahl?
3. An welchen Schulen wird Türkischunterricht im Rahmen des Lehrplanes angeboten? Wie viele Schülerinnen und Schüler nehmen daran teil?
4. An welchen Schulen ist auch ein Abschluss mit der Fremdsprache Türkisch möglich?

Mit freundlichen Grüßen

Elke Leo
Stadträtin